

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

18. - 22. September 1746

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

J E M B E R

46

An diesem Sonntage den H. Martini 18.
gefohrt, nachmittags des f. H. Prof. Franc,
Kens Catechismus Baridigt gelosen. ~~NB~~

Mein Tag ab Oherst zum Stende gt. 19.

brast. Aus dem Arabischen Sprach die erste

Sura in die Hindostanische Sprache vertirkt

Den H. Nacht Morgen aus Etora nach

was abgeschrieben für den H. Post.

Meine ordentliche Arbeit besorget. 20.

Aus Leipzig besuchte mich der H. Walther

H. Meissel schreibt Briefe. vom 17. dieses

Es ist ab gan 11. Uhr des Morgens

ward is fertig mit der Hindostanischen

Copie von dem Luca, dessen Anfang ge

hat den 28. July. Von Leipzig an

Mons. Fritze geschrieben. Die Handschrift

nehmend Chaddas ein. x x x x x

Die Hindostanische Correctur 2. mal 22.

gehabt. Das 1713. componirte Hebräisch

ist abcopirt. Wascherseburg an

den H. Dr. Saltzmann geschrieben. Nach-

mittags in Garten spazieren gegangen

also den H. Inspector Grischau an

brast, welches sein 2. Gang ist

nach seiner Brauchheit